

DIE WIESE.



„An jeder Straßenecke finde ich Briefe Gottes ... Das grüne Gras ist ein duftendes Taschentuch Gottes mit seinen Initialen, das er fallen gelassen hat, um uns an Ihn zu erinnern ... In der ganzen Natur finden wir die Initialen Gottes, und alle erschaffenen Wesen sind Liebesbriefe Gottes an uns“, schreibt der nicaraguansische Dichterpriester Ernesto Cardenal.

Er vergleicht die Wiese mit einem duftenden Taschentuch, das Gottes Initialen trägt. Jede Kreatur trägt seine Handschrift. Jedes Lebewesen ist ein Brief Gottes an uns – jeder Mensch, jedes Tier, jeder Baum, jede Blume. Und Briefe, das wissen wir alle, haben einen Absender und eine Adresse, sonst kämen sie nicht an.

Gott, der Schöpfer schickt immer neue Briefe an uns. Wir dürfen sie öffnen und lesen und uns daran erfreuen.

Und jeder Mensch ist auch ein Brief Gottes an uns. Keiner gleicht dem anderen, auch wenn er die gleiche Handschrift trägt. Jeder ist einmalig und kostbar. Jeder ist ein Original, in das Gott seine Initialen geprägt hat.